

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

TV Ochsenfurt 1862 II : TSV 1905 e.V. Albertshofen
Freitag, 05.04.2024, 20:00 Uhr

Kein Sieger zwischen dem TV Ochsenfurt 1862 II und dem TSV 1905 e.V. Albertshofen

Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit nahm der TSV 1905 e.V. Albertshofen beim 5:5 gegen den TV Ochsenfurt 1862 II in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) einen Zähler mit. Besonders Gallena und Hebling behielten in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnten all ihre Spiele für den TSV 1905 e.V. Albertshofen gewinnen. Herausragend agierte das untere Paarkreuz des TV Ochsenfurt 1862 II, das in allen Matches ungeschlagen blieb. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 17:18.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Weigand / Hofmann gegen Schmitt / Frisch. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Fegelein / Kocher über die 1:3-Niederlage gegen Gallena / Hebling hinweggetröstet werden mussten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 5:11, 9:11, 9:11 gegen Oliver Hebling fand Ludwig Weigand von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Florian Hofmann verlor seine Partie gegen Timo Gallena unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 5:11, 5:11, 1:11. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Rainer Fegelein die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nicht einen Satzgewinn überließ Niko Kocher seinem Gegner Gerhard Schmitt beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Ludwig Weigand das Match, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Timo Gallena abgab und eine Niederlage kassierte. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Gallena nun bei 16:14 seit Beginn der Serie. Wenig Gegenwehr leistete dann Florian Hofmann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Oliver Hebling, obwohl Florian Hofmann zumindest auf dem Papier als deutlicher Favorit in die Partie gegangen war. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 22 Siege und 14 Niederlagen für Hebling aus. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Rainer Fegelein eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Rainer Fegelein gewann gegen Gerhard Schmitt mit 3:2. 16:16 (Fegelein) bzw. 4:18 (Schmitt) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Niko Kocher hatte seinen Gegner Wolfgang Frisch beim klaren 11:3, 11:8, 11:6 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TV Ochsenfurt 1862 II am 12.04.2024 gegen den SC Heuchelhof Würzburg II erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV 1905 e.V. Albertshofen erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkterhältnis von 16:20. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TV Ochsenfurt 1862 II

Doppel: Weigand / Hofmann 1:0, Fegelein / Kocher 0:1

Einzel: L. Weigand 0:2, F. Hofmann 0:2, R. Fegelein 2:0, N. Kocher 2:0

TSV 1905 e.V. Albertshofen

Doppel: Schmitt / Frisch 0:1, Gallena / Hebling 1:0

Einzel: T. Gallena 2:0, O. Hebling 2:0, G. Schmitt 0:2, W. Frisch 0:2